

Einführung

Willkommen zu Finale ® Allegro!™

Dieses Demo enthält das komplette Programm Finale Allegro mit drei Ausnahmen:

- Sie können nicht speichern.
- Sie können nur die erste Seite einer Datei drucken.
- Im Ausdruck erscheint der Schriftzug "Finale Allegro Demo".

Da Finale Allegro in dieser kurzen Anleitung nicht vollständig beschrieben werden kann, werden wir versuchen, Ihnen einen kleinen Überblick über die Möglichkeiten zu geben.

Diese Datei ist in folgende Abschnitte unterteilt:

1. Finale Allegro starten
2. Noteneingabe
3. Wiedergabe
4. Bearbeitung
5. Bögen und Intelligente Zeichen
6. Seiten-Layout
7. Drucken von Partituren und Stimmenauszügen
8. Besondere Funktionen

Finale Allegro starten

Finale Allegro wird mit mehr als 30 fertigen Vorlagen geliefert - von der Orchesterpartitur bis zum Lead Sheet sind alle möglichen Vorlagen vorhanden. Stellen Sie sich diese Vorlagen als fertig vorbereitetes Notenpapier vor, das Sie sich nach Bedarf anpassen können, und das Sie verwenden, wenn Sie eine neue Partitur erstellen möchten. Dieses Demo enthält zwei von diesen Vorlagen. Beim Erstellen einer neuen Partitur können diese Vorlagen viel Zeit sparen, da alle Voreinstellungen (Anzahl der Systeme, Notenschlüssel, Stimmenbezeichnungen etc.) bereits eingestellt sind. Selbstverständlich müssen Sie nicht auf die mitgelieferten Vorlagen zurückgreifen - Sie können jederzeit eigene erstellen.

Lassen Sie uns beginnen.

Als Sie das Demo von Finale Allegro installiert haben, hat das Installationsprogramm eine Programmgruppe mit dem Namen "Finale Allegro 1.0 Demo" angelegt.

1. Öffnen Sie den Windows Programm-Manager, um die Programmgruppe zu sehen.
2. Doppelklicken Sie die Programmgruppe Finale Allegro 1.0 Demo, um sie zu öffnen.
3. Doppelklicken Sie das Symbol Finale Allegro 1.0 Demo, um das Programm zu starten.
4. Wählen Sie in Finale Allegro Öffnen aus dem Menü Datei.
5. Wählen Sie Allegro Vorlagedatei aus dem Einblendmenü Dateityp.
6. Doppelklicken Sie "grandstf.ftm". Das Dokumentfenster enthält nun ein Klaviersystem mit einigen leeren Takten quer über den Bildschirm. Lassen Sie uns das Dokumentfenster etwas näher betrachten.

• Auf der linken Bildschirmseite sehen Sie eine Palette mit 24 Werkzeugen (Hauptwerkzeugpalette). Jedes dieser Werkzeuge hat eine bestimmte Funktion. Z.B. benutzen Sie das "Werkzeug für Einfache Eingabe", um die Noten mit der Maus am Bildschirm einzusetzen, oder das "Artikulations-Werkzeug", um Artikulationen zu setzen. Um die Werkzeugpalette anzuzeigen oder zu verbergen wählen Sie Palette der Hauptwerkzeuge im Menü Fenster.

• Die Hinweiszeile am unteren Rand des Fensters zeigt Ihnen zu jedem Werkzeug kurze Informationen. Wenn Sie ein Werkzeug klicken, wird dessen Name, seine Funktion und ein Hinweis zur Benutzung angezeigt. Sie können auch jederzeit die Taste F1 drücken, um die Online-Hilfe aufzurufen, in der Sie zu jeder von Allegros Funktionen eine ausführliche Beschreibung finden. (Wählen Sie Inhalt aus dem Menü Hilfe, um über Finale Allegros Menüs, Dialogboxen und Paletten nachzulesen).

- Die Felder 1 bis 4 am unteren linken Rand des Fensters zeigen die gerade aktive Ebene für die Eingabe von Musik an. Sie können bis zu vier Ebenen verwenden. Ebenen sind sehr hilfreich, wenn Sie innerhalb eines Notensystems unabhängige musikalische Stimmen notieren möchten. In einer Chorpartitur können Sie z. B. den Sopran und den Alt in einem Notensystem notieren, und dabei die Ebene 1 für den Sopran und die Ebene 2 für den Alt verwenden. Um eine Ebene auszuwählen, klicken Sie das entsprechende Feld. In unserem Beispiel sollten Sie sicherstellen, daß Ebene 1 aktiv ist.
- Wenn Sie sich in der fortlaufenden Ansicht befinden, erscheinen am unteren linken Rand des Fensters Bedienelemente für die Taktauswahl. (Um in die fortlaufende Ansicht zu schalten, wählen Sie Fortlaufende Ansicht aus dem Menü Ansicht.) Doppelklicken Sie in das Anzeigefeld und geben Sie die Nummer eines Taktes an, den Sie anzeigen möchten, oder verwenden Sie den horizontalen Rollbalken, um sich durch die Takte Ihrer Partitur zu bewegen.
- Wenn Sie sich in der Seitenansicht befinden, erscheinen am unteren linken Rand des Fensters Bedienelemente für die Seitenauswahl. (Um in die Seitenansicht zu schalten, wählen Sie Seitenansicht aus dem Menü Ansicht.) Doppelklicken Sie in das Anzeigefeld, geben Sie die Nummer einer Seite an, und drücken Sie die Eingabetaste, um eine bestimmte Seite anzuzeigen - oder klicken Sie die Pfeile neben dem Eingabefeld. Verwenden Sie die Rollbalken, um andere Bereiche der aktuellen Seite in Ihrer Partitur zu betrachten.

Noteneingabe

In Finale Allegro gibt es fünf Möglichkeiten, um Noten einzugeben:

1. Einfache Eingabe
2. Schnelle Eingabe ohne MIDI
3. Schnelle Eingabe mit MIDI
4. HyperScribe - spielen auf dem MIDI-Instrument
5. Standard MIDI-Dateien

Einfache Eingabe

Dies ist die einfachste Methode, um in Finale Allegro Noten einzugeben. Sie sollten damit beginnen, aber wahrscheinlich werden Sie dann bald zu einer der schnelleren Eingabemethoden übergehen.

• Wie Sie mit der Palette für Einfache Eingabe Noten eingeben

1. Klicken Sie das Werkzeug für Einfache Eingabe. Es erscheint eine Palette mit rhythmischen Werten. (Wählen Sie Palette für Einfache Eingabe aus dem Menü Fenster, um diese Palette anzuzeigen oder zu verbergen.)
2. Klicken Sie den Notenwert der Note, die Sie eingeben möchten.
3. Positionieren Sie den Mauszeiger auf der gewünschten Tonhöhe.
4. Klicken Sie den Takt. Die Note erscheint. Halten Sie beim Klicken des Taktes die Umschalttaste gedrückt, um eine Pause einzugeben.

Wegen Informationen über die einzelnen Werkzeuge in der Palette klicken Sie das jeweilige Werkzeug an. Die Hinweistexte am unteren Fensterrand beschreiben die Funktion des Werkzeugs.

Um die Eingabe zu beschleunigen, versuchen Sie die unten angegebenen Tastaturkürzel in Zusammenhang mit dem Werkzeug für Einfache Eingabe zu verwenden.

• Wie Sie mit den Tastaturkürzeln für Einfache Eingabe Noten eingeben

1. Halten Sie die Taste mit dem gewünschten Notenwert entsprechend der folgenden Tabelle gedrückt.

8 =	Doppelganze Note
7 =	Ganze Note
6 =	Halbe Note
5 =	Viertelnote
4 =	Achtelnote
3 =	16tel-Note
2 =	32tel- Note

2. Positionieren Sie den Mauszeiger auf der gewünschten Tonhöhe.

3. Klicken Sie den Takt. Die Note erscheint. Halten Sie beim Klicken des Taktes die Umschalttaste gedrückt, um eine Pause einzugeben.

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie Noten mit dem Werkzeug für Einfache Eingabe eingaben.

- Sie benötigen kein MIDI mit diesem Werkzeug.
- Bei der einfachen Eingabe können Sie mehr Noten im Takt eingeben, als das Metrum zuläßt. Wenn Sie zu viele Noten eingeben, erscheinen diese überzähligen Noten im folgenden Takt, sie werden aber nicht in der Lage sein, die Noten mit dem Werkzeug für Einfache Eingabe wieder zu löschen.

• **Wie Sie überzählige Noten in einem Takt löschen**

1. Klicken Sie das Werkzeug für Schnelle Eingabe.
2. Klicken Sie den Takt, der die überzähligen Noten enthält.
3. Klicken Sie außerhalb des Rahmens, der nun erscheint.
4. Klicken Sie in der erscheinenden Dialogbox Überzählige Noten löschen. (Wenn die Warnung, daß sich zu viele Noten in dem Takt befinden, nicht erscheint, klicken Sie das Werkzeug für Schnelle Eingabe und klicken Sie dann auf andere Takte in der Partitur.)

Schnelle Eingabe ohne MIDI

Viele Kopisten und Verleger benutzen dieses Werkzeug um die Musik von der Computertastatur einzutippen.

• **Wie Sie Noten mit der Schnellen Eingabe eingeben (ohne MIDI)**

1. Klicken Sie das Werkzeug für Schnelle Eingabe in der Hauptwerkzeugpalette. Es erscheint in der Menüzeile ein neues Menü namens "Schnelle Eingabe".
2. Stellen Sie sicher, daß MIDI-Tastatur benutzen im Menü Schnelle Eingabe nicht angewählt ist.
3. Klicken Sie einen Takt. Es erscheint ein Rahmen und eine Eingabemarke.
4. Legen Sie die Tonhöhe der Note mit dem Querstrich fest. Der Querstrich bewegt sich vertikal durch:
 - Benutzung der Pfeiltasten
 - Klicken auf eine Notenhöhe
 - Benutzung der Alphanumerischen Tastatur. Die Taste "A" ist nicht die Note A, sondern definiert eine Tonhöhe. Die Tonhöhen sind auf der Tastatur von links nach rechts aufsteigend angeordnet (YXCVBNMASDFGHJKWERTZU).
5. Nachdem Sie die Tonhöhe festgelegt haben, geben Sie entsprechend der nachfolgenden Liste die Notendauer an. Drücken Sie die Taste 5 auf dem Ziffernblock und es erscheint eine Viertelnote an der Tonhöhe des Querstrichs. Es werden hier dieselben Tastaturkürzel verwendet wie für die Einfache Eingabe.

Tastenbelegung der Zahlen (obere Zahlenreihe oder Ziffernblock mit eingeschaltetem NUMLOCK):

- 1 = 64tel-Note (CTRL-1 = Triole definieren)
- 2 = 32tel-Note (CTRL-2 ..8 = X-tote beginnen)
- 3 = 16tel-Note

- 4 = Achtelnote
- 5 = Viertelnote
- 6 = Halbe Note
- 7 = Ganze Note
- 8 = Doppelganze Note
- 9 = Enharmonische Verwechslung (CTRL-9 für den ganzen Takt)
- 0 = Takt verlassen/bearbeiten (CTRL-0 = 128tel-Note)

6. Experimentieren Sie mit der Tastatur unter Verwendung der nachstehend aufgeführten Tasten für die Sonderfunktionen der Schnellen Eingabe (Balken brechen/setzen, Vorschläge erzeugen/entfernen, Vorzeichen erzwingen, enharmonische Verwechslungen etc.)

Alphanumerische Tasten:

- O = Note/Pause verstecken oder zeigen
- P = Vorzeichen in Klammern bzw. Klammern entfernen [(#)]
- L = Halsumkehrung (mit CTRL: Halsfixierung lösen)
- BACKSPACE = Note aus Akkord entfernen bzw. Einzelne Note in Pause umwandeln
- ENTER = Note zum Akkord hinzufügen bzw. Pause in Note wandeln
- _ [Unterstrich] = Bindbogen zur nächsten Note
- ; [Semikolon] = Vorschlagsnote erzeugen
- # = Nächste Eingabe-Ebene (1-4)
- ' [Apostroph] = Stimme Wechseln (1/2)

Ziffernblock (bei eingeschaltetem NUMLOCK)

- , [Komma] = Note punktieren
- = Halbtonschritt erniedrigen
- + = Halbtonschritt erhöhen
- / [bzw. geteilt durch] = Balken zur vorhergehenden Note bzw. Balken unterbrechen

Pfeiltasten

- rechts = Nächste Note (Mit SHIFT = Nächster Takt)
- links = Vorherige Note (Mit SHIFT = Vorhergehender Takt)
- aufwärts = ein Notenschritt aufwärts (Mit SHIFT = Ein Notensystem aufwärts)
- abwärts = ein Notenschritt abwärts (MIT SHIFT = Ein Notensystem abwärts)

Haben Sie einen Fehler gemacht? Keine Sorge - klicken Sie eine Note an und ziehen Sie sie nach oben, unten oder zur Seite. Wenn ein MIDI-Instrument angeschlossen ist, hören Sie die Tonwechsel während Sie die Note verschieben.

Schnelle Eingabe mit MIDI

• Wie Sie Noten mit der Schnellen Eingabe eingeben (mit MIDI)

1. Klicken Sie das Werkzeug für Schnelle Eingabe in der Hauptwerkzeugpalette. Es erscheint in der Menüleiste ein neues Menü namens "Schnelle Eingabe".
2. Stellen Sie sicher, daß MIDI-Tastatur benutzen im Menü Schnelle Eingabe angewählt ist. (Wählen Sie MIDI-Tastatur benutzen, um ein Häkchen daneben zu plazieren.)
3. Klicken Sie einen Takt. Es erscheint ein Rahmen und eine Eingabemarke.
4. Legen Sie die Tonhöhe der Note (oder eines Akkords) fest, indem Sie die Noten auf dem Keyboard spielen und FESTHALTEN.
5. Während Sie die Tonhöhe spielen, geben Sie entsprechend der Liste im vorhergehenden Abschnitt die Notendauer an. Drücken Sie die Taste 5 auf dem Ziffernblock und es erscheint eine Viertelnote mit der von Ihnen gespielten Tonhöhe (bzw. ein Akkord, wenn Sie mehrere Töne gespielt hatten). Es werden hier dieselben Tastaturkürzel verwendet wie für die Einfache Eingabe, wobei in der Schnellen Eingabe zusätzliche Funktionen vorhanden sind (s. o.)
6. Experimentieren Sie mit der Tastatur unter Verwendung der oben aufgeführten Tasten für die Sonderfunktionen der Schnellen Eingabe (Balken brechen/setzen, Vorschläge erzeugen/entfernen,

Vorzeichen erzwingen, enharmonische Verwechslungen etc.)

HyperScribe™

Die schnellste Methode, um in Finale Allegro Noten einzugeben, ist HyperScribe™ - Coda's patentierte Echtzeit-Einspielmethode. Mit oder ohne Metronom-Signal spielen Sie Ihre Musik ein und Finale Allegro notiert diese so, wie sie gespielt wird.

• Wie Sie mit HyperScribe Ihre Musik notieren (selber klopfen)

1. Klicken Sie das HyperScribe-Werkzeug.
2. Wählen Sie Klopfen aus dem Untermenü Taktschlag-Quelle im Menü HyperScribe.
3. Klicken Sie Hören und spielen Sie dann das kleine c (unter dem eingestrichenen c) auf Ihrem MIDI-Keyboard. Finale Allegro wird automatisch den MIDI-Kanal und die Tonhöhe des gespielten Tons in die entsprechenden Textfelder eintragen.
4. Klicken Sie OK. Sie haben nun angegeben, daß Finale Allegro auf das kleine c hören soll, um festzustellen, wo der Taktschlag ist. (Wir haben Finale Allegro bereits so eingestellt, daß es auf Viertelnoten hören wird, denn dies ist ein Stück im Vier/Vierteltakt.) Sie werden während des Spielens das Metronom selber vorgeben! Sie können im Tempo schwanken und Finale Allegro wird die Musik richtig notieren.
5. Klicken Sie den ersten Takt des Violinschlüssels in der Demo-Vorlage an.
6. Spielen Sie das unten angegebene Stück in einem beliebig gewählten Tempo ein.
7. Wenn Sie HyperScribe verlassen möchten, klicken Sie Fertig in der HyperScribe-Dialogbox.

Song Of Joy



Sie werden bemerken, daß nur die Melodie notiert wird, diese aber selbst bei Temposchwankungen korrekt aufgezeichnet wird. Das tiefe c ist Ihr Klopfsignal. Jedes Klopfsignal zeigt Finale Allegro an, daß eine Viertelnote verstrichen ist und die nächste Zählzeit beginnt. Das Klopfsignal kann jedes beliebige MIDI-Signal sein - auch ein Fußpedal. Auch kann der Wert des Klopfsignal definiert werden: Wenn Sie z.B. einen 6/8-Takt einspielen, werden Sie das Klopfsignal sicherlich als punktierte Viertel definieren. Bei zweihändigen Einspielungen können Sie das Fußpedal als Klopfsignal verwenden.

Versuchen Sie nun einmal etwas eigenes zu spielen, während Sie weiterhin das kleine c als Klopfsignal verwenden. Bedenken Sie, daß wenn Sie in der linken Hand ein kleines c anschlagen und keine andere Note spielen, stattdessen eine Viertelpause erscheinen wird. Umgekehrt führt das Spielen von zwei bzw.

vier Noten auf ein Klopfsignal (bei dieser Einstellung) zum Erscheinen zweier Achtel- oder vier Sechzehntelnoten. Durch Halten eines Tones während mehrerer Klopfsignale erzeugen Sie Halbe, Ganze und Doppelganze Noten. (Die Notenwerte hängen von der Einstellung der Quantisierung ab. Wenn Sie z. B. 16tel-Noten spielen, Finale Allegro aber Achtelnoten notiert, so müssen Sie diese Einstellungen ändern. Wählen Sie Quantisierung aus dem Menü HyperScribe. Ändern Sie den Wert bei Taktschlag -mal unterteilen in 4. Wenn der Taktschlag aus Viertelnoten besteht, führt eine vierfache Unterteilung zu 16tel-Noten.

Standard MIDI-Dateien

Wenn Sie mit einem Sequencer arbeiten, können Sie die dort erstellten Dateien in Finale Allegro notieren, sofern Sie als Standard MIDI-Datei gespeichert wurden.

• Wie Sie Standard MIDI-Dateien transkribieren

1. Wählen Sie Öffnen im Menü Datei.
2. Wählen Sie MIDI-Sequencer-Datei im Einblendmenü Dateityp an.
3. Suchen Sie Ihre Datei und doppelklicken Sie sie. Wenn Sie die MIDI-Datei nicht öffnen können, stellen Sie sicher, daß sie als Standard MIDI-Datei gespeichert wurde (ziehen Sie die Dokumentation Ihres Sequenzers zu Rate.)
4. Wählen Sie die gewünschten Quantisierungseinstellungen. Wenn Ihre MIDI-Datei bereits quantisiert ist, wählen Sie Keine bei Quantisieren.
5. Klicken Sie OK. Finale Allegro beginnt Ihre MIDI-Datei zu transkribieren. Wenn Finale Allegro fertig ist, verschwindet die Dialogbox und Ihre MIDI-Datei erscheint in Form von Noten.

Wiedergabe

Öffnen Sie die Datei CUBES.MUS.

Mit Finale Allegro können Sie Ihre Musik über MIDI wiedergeben. Wenn Sie über ein MIDI-Instrument oder eine Soundkarte verfügen, die in der Lage ist, verschiedene Klänge gleichzeitig wiederzugeben, können Sie Ihr Stück mit voller Orchestration hören. Und dies geht so:

• Wie Sie Ihre Notensysteme für die Wiedergabe einrichten

1. Wählen Sie Instrumenten-Liste aus dem Menü Fenster. Alle Notensysteme erscheinen entsprechend der Reihenfolge in der Partitur.
2. Geben Sie für jedes Notensystem den gewünschten MIDI-Kanal an, auf dem gesendet werden soll. Bei einem Stück mit zwei Notensystemen wie CUBES, könnten Sie die MIDI-Kanäle 1 und 2 zuordnen (oder auch andere, in Abhängigkeit von Ihren MIDI-Geräten).
3. Geben Sie für jedes Notensystem die Nummer des gewünschten Klangs ein. Wenn Sie mit Klang 1 wiedergeben möchten, tragen Sie die Zahl 1 als Klangnummer in der Instrumenten-Liste ein. (In Finale Allegro müssen die Klangnummern zwischen 1 und 128 liegen. Sehen Sie in der Beschreibung Ihres MIDI-Instruments nach, wie dort die Nummerierung vorgenommen wird.)
4. Legen Sie fest, welche Notensysteme wiedergegeben werden sollen. Wenn die gesamte Partitur gespielt werden soll, klicken Sie Alles spielen am unteren Rand der Instrumenten-Liste. Wenn Sie nur ein Notensystem hören möchten, klicken Sie dessen Solo-Knopf. Wenn Sie nur einige Notensysteme wiedergeben wollen, so stellen Sie sicher, daß die schwarzen Quadrate nur für diese Notensysteme erscheinen.

• Wie Sie die Notensysteme wiedergeben

1. Wählen Sie Wiedergabe-Kontrolle aus dem Menü Fenster. Sie können die Wiedergabe-Kontrolle nach Belieben auf dem Bildschirm plazieren.
2. Die Funktion ähnelt der eines herkömmlichen Tonbandes. Klicken Sie "Spiele", um die Wiedergabe zu beginnen bzw. "Stop", um sie zu beenden.

Wenn Sie möchten, können Sie Finale Allegro anweisen, während der Wiedergabe die Musik parallel auf dem Bildschirm mitlaufen zu lassen.

• **Wie Sie die Musik während der Wiedergabe mitlaufen lassen**

1. Klicken Sie Optionen >> in der Wiedergabe-Kontrolle.
2. Wählen Sie Musik vorbereiten an.
3. Klicken Sie Wdg.-Optionen am Fuß des Fensters an und wählen Sie Wiedergabe mit fortlaufender Ansicht an. Klicken Sie OK.
4. Nun können Sie die Wiedergabekontrolle wieder auf die ursprüngliche Größe verkleinern (Optionen<<) und bei Bedarf aus dem Weg schieben.
5. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der fortlaufenden Ansicht befinden. (Wählen Sie Fortlaufende Ansichte im Menü Ansicht, wenn dort kein Häkchen angezeigt wird.)
6. Klicken Sie Spiele in der Wiedergabe-Kontrolle. Sie sehen nun, wie Ihre Musik während der Wiedergabe mitläuft, so daß Sie sie sowohl optisch als auch akustisch kontrollieren können.

Bearbeitung

Sie können in Finale Allegro fast alle vorstellbaren Änderungen vornehmen. Bearbeiten Sie Ausrichtungen, Transposition, Stimmen, Noten, Schlüssel, Vorzeichen. Diese Liste ist nicht vollständig. Hier sind einige Beispiele:

• **Wie Sie eine Note verschieben**

1. Wählen Sie das Werkzeug für Schnelle Eingabe.
2. Klicken Sie den Takt, der die zu verschiebende Note enthält.
3. Klicken Sie auf den Notenkopf und ziehen ihn aufwärt, abwärts, nach links oder nach rechts. Wenn im Menü Schnelle Eingabe MIDI-Tastatur benutzten ausgewählt und ein MIDI-Instrument angeschlossen ist, so hören Sie die Note während Sie die Tonhöhe ändern.

• **Wie Sie die Tonart ändern**

1. Wählen Sie das Tonarten-Werkzeug.
2. Klicken Sie den Takt, in dem die neue Tonart beginnen soll.
3. Wählen Sie die neue Tonart, indem Sie den Rollbalken nach oben bewegen, um Kreuze hinzuzufügen, oder nach unten, um Bs hinzuzufügen.
4. Geben Sie den Taktbereich an, in dem die neue Tonart gelten soll und klicken Sie OK.

• **Wie Sie die Musik neu ausrichten**

Im Notensatz hat ein Takt, der eine ganze Note enthält, nicht dieselbe Länge wie ein Takt voller 16tel-Noten. Wenn Finale Allegro startet, haben alle Takte die gleiche Länge. Sie können jedoch einfach die Ausrichtung der Noten mit dem Bewegungs-Werkzeug (Lokomotive) neu berechnen lassen:

1. Klicken Sie das Bewegungs-Werkzeug. Es erscheint das Menü Bewegen.
2. Wählen Sie die Takte an, die Sie neu ausrichten möchten. Um mehr Takte anzuwählen, als auf dem Bildschirm sichtbar sind, klicken Sie den ersten Takt an und halten dann die SHIFT-Taste (Umschalttaste) beim Klicken des letzten Taktes gedrückt (verwenden Sie nach Bedarf die Rollbalken, um zum Ende des

Bereichs zu kommen). Es erscheint das Menü Ändern.

3. Wählen Sie Aufteilung nach Noten aus dem Untermenü Ausrichtung der Musik im Menü Ändern. Ihre Musik wird nun sauber ausgerichtet. Experimentieren Sie auch mit den anderen Optionen im Untermenü Ausrichtung der Musik. (Denken Sie daran, daß die Musik angewählt sein muß, bevor das Menü Ändern erscheint.)

Dynamische Zeichen und Bögen

Viele der Zeichen, die in Finale Allegro enthalten sind, ändern die Wiedergabe Ihrer Partitur. Wenn Sie dynamische Zeichen oder Artikulationszeichen zu Ihrer Partitur hinzufügen, beachtet Finale Allegro deren Funktion in der MIDI-Wiedergabe. Noten mit Staccato werden kürzer gespielt, Abschnitte mit der Bezeichnung Fortissimo werden lauter wiedergegeben als solche mit Pianissimo, und Abschnitte in Allegro sind schneller als in Adagio.

• Wie Sie eine Dynamikangabe hinzufügen

1. Klicken Sie das Werkzeug für Stimmen-Vortragsbezeichnungen. Stimmen-Vortragsbezeichnungen beeinflussen nur die Noten des gewählten Notensystems. Wenn Sie die gesamte Partitur beeinflussen möchten, sollten Sie stattdessen das Werkzeug für globale Vortragsbezeichnungen verwenden.
2. Klicken Sie die Note, die von der Dynamikangabe beeinflusst werden soll. Es erscheint die Dialogbox zur Auswahl der Stimmen-Vortragsbezeichnung.
3. Klicken Sie die Angabe, die Sie einsetzen möchten, um Sie anzuwählen. Klicken Sie dann Anwählen.
4. Klicken Sie in der nächsten Dialogbox, die nun erscheint, OK. Die Vortragsangabe erscheint mit einer Handhabungsmarkierung in der Partitur. Wie alle Handhabungsmarkierungen in Finale Allegro können Sie sie einfach verschieben, um die Dynamikangabe an die Position zu bringen, an der Sie sie haben möchten.

• Wie Sie ein Artikulationszeichen hinzufügen

1. Klicken Sie das Artikulations-Werkzeug.
2. Klicken Sie die Note, der Sie ein Artikulationszeichen wie z. B. Staccato oder Akzent hinzufügen möchten. Es erscheint die Auswahlbox für Artikulationszeichen.
3. Klicken Sie das gewünschte Zeichen, um es anzuwählen und klicken Sie dann Anwählen. Das Artikulationszeichen erscheint mit einer Handhabungsmarkierung in der Partitur. Ziehen Sie an der Markierung, um das Artikulationszeichen an die gewünschte Position zu bringen.

• Wie Sie Bögen hinzufügen

1. Wählen Sie das Werkzeug für Intelligente Zeichen. Es öffnet sich eine Palette mit Bögen, Klammern, Crescendo und anderen Zeichen. (Wählen Sie Palette der Intelligenten Zeichen im Menü Fenster, um die Palette zu verbergen oder wieder anzuzeigen.)
2. Wählen Sie das gewünschte Zeichen in der Palette an.
3. Befolgen Sie die Anleitungen in der Hinweiszeile, um den Bogen zu plazieren und nach Wunsch zu verformen.

Seitenlayout

Es gibt zwei Ansichten in Finale Allegro:

- Fortlaufende Ansicht - die Musik wird in einem "endlosen" Notensystem dargestellt.
- Seitenansicht - die eingegebene Musik wird so gezeigt, wie die Seiten gedruckt werden.

Wenn Sie eine Partitur beginnen und eine der Vorlagen verwenden, so wird das Seitenlayout bereits eingestellt sein. Aber wir möchten, daß Sie Finale Allegros Möglichkeiten des Seitenlayouts kennenlernen. Deshalb nehmen wir ein vorbereitetes Musikstück ("Cubes") und werden einige Veränderungen vornehmen, die auch bei Ihrer Arbeit nützlich sein können.

Öffnen Sie zuerst einmal die Beispieldatei, wenn sie nicht bereits geöffnet ist.

1. Wählen Sie Öffnen aus dem Menü Datei.
2. Suchen und öffnen Sie CUBES.MUS.
3. Wählen Sie Seitenansicht im Menü Ansicht.
4. Wählen Sie 50% aus dem Untermenü Ansichtsgröße auf im Menü Ansicht.
5. Wählen Sie Anfangsposition im Menü Ansicht, um eine bessere Übersicht über die Seite zu erhalten. Beachten Sie, daß das erste System nicht eingerückt ist.

• Wie Sie ein Notensystem einrücken

1. Klicken Sie das Seitenlayout-Werkzeug und klicken Sie dann auf die Seite. Es erscheint ein Fenster, in dem die aktuelle Seite angezeigt wird.
2. Stellen Sie sicher, daß in dem Fenster Akkoladen angewählt ist. (Wenn nicht, klicken Sie die Option Akkoladen.)
3. Ziehen Sie an der obersten, linken Handhabungsmarkierung und ziehen Sie diese nach rechts. Ziehen Sie sie nun nach unten, um mehr Platz für den Titel zu erhalten. Alle anderen Systeme werden nach unten weggeschoben. Wenn Sie die erste Akkolade zu weit nach unten ziehen, wird die Akkolade 5 auf die nächste Seite geschoben.
4. Wählen Sie Layout erneuern aus dem Menü Bearbeiten. Finale Allegro wird seine Musikanzeige entsprechend Ihren letzten Änderungen neu berechnen.
5. Klicken Sie Fertig. Sie kehren zum Notenbild zurück.

• Wie Sie die Größe der Musik reduzieren

Vielleicht wollen Sie die Musik auf der Seite kleiner darstellen. Wenn Sie viele Notensysteme auf einer Din A4-Seite darstellen möchten, werden Sie diese Funktion benötigen.

1. Klicken Sie das Größen-Werkzeug.
2. Klicken Sie in der Seitenansicht in die obere linke Ecke Ihrer Partitur.
3. Geben Sie in der Dialogbox Größe der Seite ändern bei Größe auf 75 ein.
4. Wählen Sie Layout erneuern aus dem Menü Bearbeiten, damit Finale Ihre letzten Änderungen berücksichtigt. Ihre Musik ist nun auf 75% der Größe reduziert wird nur noch 2 Seiten benötigen, wo vorher 3 Seiten notwendig waren.

• Wie Sie Titel, Komponistennamen oder andere einzelne Textzeilen hinzufügen

1. Wählen Sie das Titel-Werkzeug.
2. Doppelklicken Sie die Stelle, an der Sie einen einzeiligen Text einsetzen wollen.
3. Geben Sie den Text ein und klicken OK. Die Textzeile erscheint an der Stelle, an der Sie ursprünglich geklickt haben.

Drucken und Stimmenauzüge

Nun, wo das Layout Ihres Stückes fertig ist, können Sie es ausdrucken. Soll die Partitur gedruckt werden,

wählen Sie Partitur drucken aus dem Menü Datei. Ihre Partitur wird ausgedruckt. Beachten Sie, daß diese Demoversion auf jede Seite "Finale Allegro! Demo" über die Noten druckt und von jeder Partitur nur die erste Seite ausdruckt.

Installation von PostScript-Zeichensätzen

Ein Hinweis zu Schriften: Finale Allegro wird mit zwei Schriften ausgeliefert - Petrucci, der Musikzeichensatz, und Seville, der Zeichensatz für Gitarrengriffstabellen. Diese Schriften sind sowohl als TrueType™- als auch als Postscript® - Schriften vorhanden.

In dieser Demoversion sind die TrueType™-Versionen beider Schriften und die PostScript®-Version von Petrucci enthalten. Die TrueType™-Schriften werden bei der Installation des Demos automatisch im System hinzugefügt. Die PostScript®-Schrift wurde zwar auf Ihre Festplatte kopiert (in das Verzeichnis, in dem sich das Demo befindet), muß aber noch unter dem Adobe Type Manager angemeldet werden, bevor sie benutzt werden kann. Dies wird wie folgt durchgeführt:

1. Starten Sie in Windows den Adobe Type Manager und klicken Sie auf Hinzufügen.
2. Suchen Sie das Verzeichnis, in dem sich Finale Allegro befindet (Voreinstellung: C:\ALGDEMO) und wählen Sie "Petrucci". Klicken Sie Hinzufügen.
3. Beenden Sie den Adobe Type Manager.
4. Starten Sie Windows neu, damit die hinzugefügten Zeichensätze verwendet werden können.

Es gibt drei Verfahren, um mit Finale Allegro Einzelstimmen zu erstellen:

- Stimmen herausschreiben
- Besonderer Stimmenauszug
- Stimmen drucken

Wenn Sie Einzelstimmen mit einer dieser Methoden erstellen, wird Finale Allegro automatisch leere Takte zu Blockpausen zusammenfassen.

Stimmen herausschreiben

Mit dieser Option können Sie für jedes Notensystem in Ihrer Partitur eine eigene Datei erstellen.

• Wie Sie Einzelstimmen mit Hilfe von Stimmen herausschreiben erstellen

1. Wählen Sie Stimmen herausschreiben aus dem Menü Datei.
2. Sie können auswählen, welche Stimmen und wie diese Stimmen herausgeschrieben werden sollen. Verwenden Sie z. B. die oberen vier Felder, um den Bereich von Notensystemen anzugeben, die Sie herausschreiben möchten. Oder wählen Sie eine andere Ausrichtungsform für die Noten, indem Sie bei Musikausrichtung entweder Nach Schlägen oder Nach Noten anwählen.
3. Klicken Sie auf OK und das Herausschreiben beginnt. Es erscheint ein Dialogbox, in der Sie für die Einzelstimmen ein von der Partitur abweichendes Seitenformat festlegen können. Zusätzlich können Sie eine Verkleinerung oder Vergrößerung der Musikdarstellung in den Einzelstimmen angeben, und Sie können Elemente der Partitur festlegen (z. B. Stimmenbezeichnungen), die in den Einzelstimmen nicht erscheinen sollen.

Finale Allegro erstellt die Dateien und sichert Sie auf Ihrer Festplatte als nummerierte Varianten der Originaldatei. Wenn Ihre Datei z. B. "Lied" hieß, so werden die erstellten Einzelstimmen die Dateinamen "Lied1", "Lied2" usw. erhalten. Diese Dateien werden im selben Verzeichnis erstellt, in dem die Originaldatei liegt - es sei denn Sie haben Anwender fragen angewählt. Finale Allegro fragt dann nach, wo die erstellten Einzelstimmen gespeichert werden sollen. Nachdem die Einzelstimmen erstellt sind, können Sie sie als einzelne Dateien öffnen, bearbeiten und drucken.

Besonderer Stimmenauszug

Mit dieser Option können Sie schnell eine Einzelstimme erstellen und ausdrucken. Dies ist allerdings nur eine temporäre Methode, Einzelstimmen zu erstellen. Denn Änderungen, die Sie vornehmen, gehen verloren, sobald Sie mit dieser Methode eine andere Einzelstimme erstellen.

• Wie Sie Einzelstimmen mit Hilfe des besonderen Stimmenauszugs erstellen

1. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der fortlaufenden Ansicht befinden. Wählen Sie Fortlaufende Ansicht im Menü Ansicht, wenn dort kein Häkchen erscheint.
2. Wählen Sie das Notensystem-Werkzeug.
3. Klicken Sie das Notensystem, dessen Stimmenauszug Sie benötigen. Wenn Sie zwei oder mehr Notensysteme in einer Einzelstimme haben möchten, klicken Sie bei gedrückter SHIFT-Taste.
4. Wählen Sie Besonderer Stimmenauszug im Menü Bearbeiten.
5. Wählen Sie Seitenansicht aus dem Menü Ansicht. Sie sehen nicht mehr die gesamte Partitur, sondern den angewählten Stimmenauszug - Blockpausen werden automatisch erstellt. Wenn Sie in die fortlaufende Ansicht zurückschalten, sehen Sie wieder alle Notensystem Ihrer Partitur.
6. Nachdem Sie die gewünschten Änderungen an der Einzelstimme vorgenommen haben, wählen Sie Partitur drucken im Menü Datei.

Wir empfehlen Ihnen, die Partitur abzuspeichern, bevor Sie diese Funktion verwenden. Nachdem Sie die Einzelstimme ausgedruckt haben, können Sie Umkehren im Menü Datei auswählen, um Ihre Partitur wieder in den Originalzustand zu versetzen.

Stimmen drucken

Mit dieser Option können Sie Ihre Einzelstimmen sehr schnell drucken. Allerdings haben Sie keine Layout-Optionen, wenn Sie mit dieser Funktion Einzelstimmen drucken.

• Wie Sie Einzelstimmen mit Hilfe von Stimmen drucken erstellen

1. Wählen Sie Stimmen drucken aus dem Menü Datei. Finale Allegro druckt alle Einzelstimmen der Partitur.

Besondere Funktionen

Finale Allegro hat zu viele Funktionen, um diese hier zu beschreiben, aber zwei der am Häufigsten genutzten Funktionen sind:

- Akkorde
- Texte

Akkorde

Es gibt vier Methoden, um Akkorde in Finale Allegro einzugeben.

- Manuelle Eingabe
- Eingabe mit MIDI
- Analyse eines Notensystems
- Analyse zweier Notensysteme

Drei dieser Methoden, Manuelle Eingabe, Analyse eines Notensystems und Analyse zweier Notensysteme arbeiten ohne MIDI. Wir werden hier die zweite Methode betrachten - Eingabe mit MIDI - bei der die Akkorde, die Sie auf Ihrem MIDI-Instrument spielen, erkannt werden.

• **Wie Sie Akkorde mit Hilfe von MIDI eingeben**

1. Wählen Sie das Akkord-Werkzeug.
2. Wählen Sie Eingabe mit MIDI im Menü Akkord. Wenn CUBES.MUS noch geöffnet ist, können wir es für unser Beispiel verwenden.
3. Klicken Sie eine Note im oberen Notensystem, und es erscheint ein Ohr.
4. Spielen Sie jetzt einen Akkord auf Ihrem MIDI-Instrument. Die Bezeichnung des Akkordes erscheint. Finale Allegro zeigt auch die Umkehrung an, z.B. C/E.
5. Klicken Sie die nächste Note an, der Sie einen Akkord hinzufügen möchten, oder spielen Sie auf Ihrem MIDI-Instrument einen einzelnen Ton oberhalb des eingestrichenen Cs, um das Ohr über den Noten vorwärts zu bewegen, ohne die Maus zu benutzen. Um das Ohr ohne die Maus rückwärts zu bewegen, spielen Sie auf Ihrem MIDI-Instrument einen einzelnen Ton unter dem eingestrichenen C.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um weitere Akkorde einzugeben. Mit dieser Methode kann sehr schnell ein Akkord-Schema erstellt werden.

Versuchen Sie dies: Mit dem Ohr über den Noten, bereit zur MIDI-Eingabe von Akkorden, spielen Sie den komplexesten Akkord, der Ihnen einfällt. Wenn Finale Allegro diesen Akkord nicht einordnen kann (und wenn er komplex genug war, sollte Finale Allegro dies nicht können), kommt eine Dialogbox, in der Sie entscheiden können, ob Finale Allegro den Akkord benennen soll, oder ob Sie die Bezeichnung manuell vornehmen wollen. Wählen Sie Allegro soll es tun und betrachten Sie das Resultat.

• **Wie Sie Gitarren-Grifftabellen für Akkorde anzeigen**

1. Wenn Sie erst einmal Akkordbezeichnungen in Ihrer Partitur eingesetzt haben, können Sie Gitarren-Grifftabellen zeigen aus dem Menü Akkord anwählen. Es werden Standard-Gitarrengrifftabellen für die angezeigten Akkorde eingeblendet.

Wenn Sie ein System oder die Partitur transponieren, werden nicht nur die Akkordbezeichnungen, sondern auch die Gitarrengrifftabellen angepaßt.

Texte

Es gibt zwei verschiedene Arten, um Texte einzugeben:

- In Partitur eingeben
- Durch Klicken einsetzen

Bei der ersten Methode wird der Text während der Eingabe auch den Noten zugeordnet. Bei der zweiten Methode geben Sie zuerst den Text ein (mit Hilfe der Menüoption Text bearbeiten), und ordnen den Text dann mit dem Kommando Durch Klicken einsetzen zu. Die zweite Methode ist vorzuziehen, wenn der Text noch bearbeitet werden muß.

• **Wie Sie Text mit Hilfe von In Partitur eingeben einsetzen**

1. Wählen Sie das Text-Werkzeug.
2. Wählen Sie In Partitur eingeben aus dem Menü Text.
3. Klicken Sie die erste Note im oberen Notensystem an. Eine Texteingabe-Markierung beginnt zu blinken.
4. Geben Sie ein Wort ein und drücken Sie die Leertaste, um zur nächsten Note weiterzurücken. So

einfach geht das. Bedenken Sie, daß Sie Trennstriche zwischen einzelnen Silben eingeben müssen. (Tippen Sie eine Silbe, dann einen Trennstrich, danach die nächste Silbe. Um z. B. "Alle meine Entchen" einzugeben, würden Sie "Al" "-" "le" "-" "mei" "-" "ne" "-" "Ent" "-" "chen" tippen.) Finale Allegro plaziert die Trennstriche automatisch an die richtige Position.

• **Wie Sie Text mit Hilfe von Durch Klicken einsetzen eingeben**

1. Wählen Sie Text bearbeiten aus dem Menü Text. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie Ihren gesamten Text eingeben können. Beachten Sie, daß der Text, den Sie gerade eben eingegeben haben, sich bereits in diesem Fenster befindet. Das liegt daran, daß der Text in Ihrer Partitur und der Text in dieser Dialogbox dynamisch miteinander verbunden sind. D. h., daß jede Textänderung im Fenster Text bearbeiten, sich auch auf den Text in der Partitur auswirkt und umgekehrt. Geben Sie in der Dialogbox einen Satz ein. (Denken Sie daran, zwischen den Silben Ihres Textes Trennstriche einzugeben.)
2. Klicken Sie OK, um zum Notenbild zurückzukehren.
3. Wählen Sie Durch Klicken einsetzen aus dem Menü Text. Es erscheint das Fenster Durch Klicken einsetzen, in dem der Text, den Sie gerade eingegeben haben, angezeigt wird.
4. Klicken Sie die Note, der die erste Silbe zugeordnet werden soll. Finale Allegro plaziert die erste Silbe an der Note und verschiebt den Text im Fenster Durch Klicken einsetzen zur nächsten Silbe.
5. Um die Sache stark zu beschleunigen, halten Sie die CTRL-Taste (Strg-Taste) gedrückt, während Sie eine Note klicken. Der gesamte Text wird nun auf einmal in die Partitur eingesetzt.
6. Verschieben sie von den am linken Fensterrand sichtbaren Dreiecken das ganz links liegende, um die vertikale Position des Textes zu verändern.

Wenn die Zuordnung von Silben zu Noten korrigiert werden muß, so experimentieren Sie mit dem Kommando Silben verschieben im Menü Text. Probieren Sie auch andere Kommandos in Finale Allegro aus.

Dies waren nur einige der vielen Funktionen, die Ihnen Finale Allegro bietet. Wenn Sie weitere Informationen über Finale Allegro oder die Adresse eines Händlers in Ihrer Nähe erfahren möchten, wenden Sie sich an

Klemm Music Technology
Tel. (49) - 55 04 - 93 59 - 0
Fax. (49) - 55 04 - 93 59 - 22